



Geh'n wir auf'n Keller

Nicht nur Durst allein, was in der sommerlichen Zeit nicht schwierig ist, sondern auch Hunger sollten Sie auf die Bierkeller und in die Biergärten mitbringen, um gehörige Portionen der angebotenen deftigen Brotzeiten verspeisen zu können. Angeregte Gespräche mögen die Gehirne nähren, doch der Leib als solcher will auch versorgt sein. Und dazu besteht hier die beste Gelegenheit.

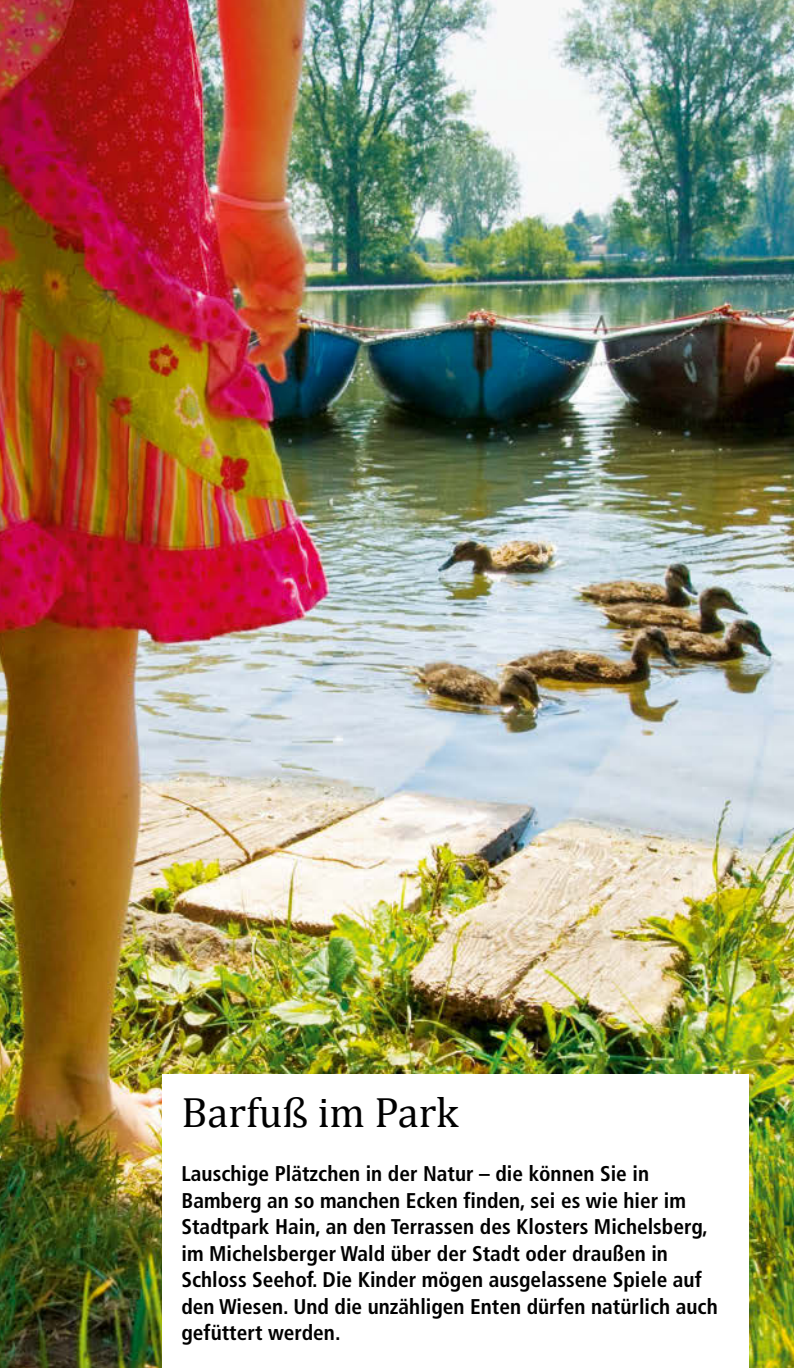
Dämmerstunde

In der Dämmerung langer und lauer Nächte geht es nicht besonders leise zu auf den Straßen und Plätzen der Altstadt, wenn sich im Freien ein munteres Publikum an den Außen-tischen der Kneipen und Cafés versammelt. Und an schwülen Abenden können Sie auf einen kühlenden Luftstrom von den Waldhügeln oder von den Flussarmen hoffen.









Barfuß im Park

Lauschige Plätzchen in der Natur – die können Sie in Bamberg an so manchen Ecken finden, sei es wie hier im Stadtpark Hain, an den Terrassen des Klosters Michelsberg, im Michelsberger Wald über der Stadt oder draußen in Schloss Seehof. Die Kinder mögen ausgelassene Spiele auf den Wiesen. Und die unzähligen Enten dürfen natürlich auch gefüttert werden.